

« zurück blättern vor »

NUT subst. m., ab 1898; ‘Furche, Rille im Holz, um zwei Elemente mit einem Spund zu verbinden’ – ‘wyżłobienie lub rowek w drewnie służące jako miejsce spojenia dwóch elementów’: SW (cieś.), DOR. ◊ **Etym:** nhd. *Nut* subst. f., ‘mit dem Nuteisen, Nuthobel gemachte Fuge, Falz’, GRI. ◊ **Der:** *nutować* v. imp., ‘zwei Bretter mit Hilfe von Nut und Spund zusammenfügen’, [hapax] (1898) 1905–1907 ENCLW, zuerst geb. SW.

« zurück blättern vor »